12. Mai: 1925: Vereidigung Hindenburgs auf die Verfassung. — 1923: Parlamentswahlen in Estland. Trotz weißen Terrors KPE. 10 Mandate statt 2. Massenkundgebungen in Rußland gegen Ermordung Worowskis. Komm. Abg. Höllein im Pariser Gefängnis im Hungerstreik. — **1920: Erste ausländische Arbeiterdelegation (englische Gewerkschaftsvertreter) in Sowjetrußland.**

Gegen die Herrschaft der Klassenjustiz

demonstriert kommenden Freitag abend 7,30 Uhr in den „Blumensälen", Blumenstraße, die Dresdner Arbeiterschaft. Die Strafverfolgung der kommunistischen Abgeordneten **Renner, Granz, Giombitza, Lieberasch ist genehmigt!**

Die Verhaftung des Genossen Paul Böttcher

ist im Rechtsausschuß des Landtages mit einer Stimme Mehrheit durch die Hilfe der rechten Sozialdemokraten beschlossen worden. Die Verhaftung des Genossen Renner wird geplant.

Der russische Geiger Soermus

ist aus dem Stadtbereich

durch die rechten Sozialdemokraten Buck und Kühn

ausgewiesen worden!

Darf die Dresdner Arbeiterschaft diesen Vorstößen weiter zusehen?

Niemals!

Darum heraus zum Protest gegen diese

weiße Schmach in Sachsen.

Gewerkschaftler! Arbeitersportler! Proletarische Kulturkämpfer! Sozialdemokratische Arbeitsbrüder! Arbeiterfrauen! Jungarbeiter! Die Verteidiger eurer Interessen sollen in die Kerker der kapitalistischen Hindenburg-„Republik" geworfen werden! Duldet ihr das, so macht ihr euch mitschuldig an den politischen Verbrechen der Heldt, Buck, Kühn, Bethke! Eure kommunistischen Klassengenossen rufen euch! Erscheint geschlossen in der

Kundgebung Freitag abend 7,30 Uhr in den „Blumensälen"!

Es sprechen dort die Genossen **Robert Siewert, Landtagsabgeordneter, Dr. Rolf Helm, Rechtsanwalt.**

Arbeitsbrüder! Die Pflicht ruft!

Internationaler Bund der Opfer des Krieges und der Arbeit.

Die Mitglieder der Ortsgruppe Groß-Dresden werden aufgefordert, sich am Freitag, den 14. Mai, abends 7,30 Uhr in den „Blumensälen" zum Protest gegen die Vergewaltigung der Arbeiterabgeordneten im Sächs. Landtage durch die bürgerliche Reaktion und ihre Helfershelfer einzufinden. Kriegsopfer! Arbeitsinvaliden! Durch diese Schandtat der bürgerlichen Meute an unseren proletarischen Parlamentsvertretern werden auch wir entrechtet. Deshalb heraus zum Protest!

Die Ortsgruppenleitung.

Freidenker Groß-Dresden. Unsere Mitglieder werden aufgefordert, sich an der am 14. Mai, abends 7,30 Uhr in den „Blumensälen" stattfindenden Protestversammlung zahlreich zu beteiligen. I. A.: gez. Hermann Jacob, Obmann.

Keine Aenderung auf dem Arbeitsmarkt

Weiterhin 33 000 Erwerbslose!

Auf dem Arbeitsmarkt in Dresden war, nach einem Bericht des öffentlichen Arbeitsnachweises, in der Zeit vom **1. bis einschließlich 8. Mai 1926** keine wesentliche Aenderung **zu verzeichnen.** Der Zugang der Arbeitsuchenden war mit 2515 (2174) etwas höher als in der Vorwoche, wurde jedoch durch die Zahl der durch Vermittlungen und Abmeldungen erzielten Abgänge in Höhe von 2835 (2392) ausgeglichen. Der Gesamtbestand an Arbeitsuchenden in Höhe von 23 873 (33 193) verringerte sich gegenüber der Vorwoche um 320. **Aus Mitteln** der Erwerbslosenfürsorge wurden insgesamt 41 754 (41 476) Personen unterstützt; davon waren 25 572 (25 585) Vollerwerbslose und 16 182 (15 891) Zuschlagsempfänger. Aus der Kurzarbeiterunterstützung wurden 1390 Personen unterstützt. Die Zahl der Kurzarbeiter ist jedoch erheblich höher, da in vielen Fällen keine Kurzarbeiterunterstützung gewährt werden kann, weil die gesetzlichen Voraussetzungen nicht erfüllt sind.

Schwerer Verkehrsunfall. Ein in überschneller Fahrt nach der Stadt fahrender Kraftwagen geriet gestern früh auf der Königsbrücker Straße ins Schleudern, fuhr gegen einen Baum und überschlug sich. Der Führer und der Eigentümer wurden schwer verletzt. Die Begleiterin des Besitzers kam mit dem Schrecken davon.

Schwer verletzt wurde ein junger Radfahrer, der an der Ecke Palm- und Wettinerstraße in einen Kraftwagen geriet. Er wurde ins Krankenhaus übergeführt.

Die Freie Elternvereinigung der 39. und 55. Volksschule ladet zur öffentlichen Elternversammlung ein für Freitag, den 14. Mai, 7,30 Uhr abends im „Plauenschen Hof", Hofmühlenstraße. Thema: Elternratswahlen.

Die nächste Sonderschau der Dresdner Gartenbauausstellung 1926. Noch Schluß der Frühjahrsblumen-Eröffnungsschau wird jetzt gearbeitet an der neuen Gestaltung der Ausstellungshallen im Städt. Ausstellungspalast für die **zweite Sonderschau,** die vom 11. bis 14. Juni angesetzt ist unter dem Titel: **„Blumenschmuck- und Raumkunstausstellung".** Sie bringt wiederum außer Stauden, Blumenzwiebeln und Blütensträuchern auch Frühgemüse. Natürlich ist bei dieser Ausstellung der Hauptwert auf die Farbenpracht der im Juni blühenden Blumen gelegt, die ähnlich sich präsentieren wird wie die erste Eröffnungsschau. Ferner findet am 12. Juni die Eröffnung der **„Internationalen Kunstausstellung"** statt, zu der die gesamte Hallenfront an der Lennéstraße (Räume der Künstlervereinigung) mit hinzugezogen ist und die bis Anfang Oktober geöffnet bleiben soll. Mit der Ausstellung der etwa 750 Gemälde und 150 Plastiken umfassenden großen Ausstellung ist ebenfalls begonnen worden.

Vajazzoautomaten — Glücksspiel! Nach neueren Urteilen von Sachverständigen sind Vajazzoautomaten als Glücksspiel anzusehen, da für die überwiegende Mehrheit der Spieler der Erfolg vom Zufall abhängig ist. Die Kriminalpolizei wird nunmehr gegen die Aufsteller dieser Automaten künftighin Strafanzeige erstatten.

Volkshochschule. Dr. Kurt Schumann: Kartenlesen. Erste Wanderung: Donnerstag, den 13. Mai. Treffen: 8 Uhr **Endpunkt der Linie 9** in Leubnitz. — Arbeitsgemeinschaft Ernst Thieme: Freitag, den 14. Mai, abends 7 Uhr: Uebungsabend im Zeichensaal des Diathumschen Gymnasiums. — Sonnabend, den 15. Mai, beginnt: Dr. Hans Volkmann: 1. Heimatgeschichtliche Führung (Die Friedrichstadt). Treffen nachm. 4 Uhr am Eingang des Friedrichstädter Krankenhauses. Teilnehmerkarten hierzu in der Geschäftsstelle. — Ebenfalls Sonnabend, den 15. Mai: Für Schumann-Wanderer: 3 Uhr nachmittags Besichtigung der Kläranlage Kaditz. Treffen 2,30 Uhr Endpunkt der Linie 10 in Uebigau — Sonntag, den 16. Mai (statt 30. Mai): Naturkundliche Wanderungen mit Dr. Friede. A. Bäßler, Abteilung 2. Lugturm—Röhrsdorfer Grund. Abfahrt: 6 Uhr 17 Min. Hauptbahnhof nach Heidenau. — Abteilung 1: Die Anmeldungen zur Pfingstfahrt ins Lausitzer Teichgebiet müssen bis 13. Mai in der Geschäftsstelle erfolgen (evtl. schriftlich), damit die Quartiere rechtzeitig bestellt werden können.

Güntzbad. Am Himmelfahrtstag, den 13. Mai und an den beiden Pfingstfeiertagen bleiben sämtliche Abteilungen geschlossen. Am Pfingstsonnabend sind sämtliche Abteilungen einschl. des Hundebades ununterbrochen von früh 8 Uhr bis abends 7,30 Uhr geöffnet. Kassenschluß 6,30 Uhr, für das Schwitzbad und das Hundebad 5,30 Uhr.

Geschäftliche Mitteilung. Das seit 15 Jahren bestehende „Starkes Kurbad" ist kürzlich der Neuzeit entsprechend renoviert und erweitert worden. Wasser- und elektro-medizinische Badepflege. Das Kurbad steht unter persönlicher Leitung von Oskar Starke und Frau mit geprüftem Personal. Diese Anstalt wird von den Aerzten und Kassen empfohlen, im übrigen verweisen wir auf das Inserat in unserer heutigen Nummer.

Pirna. Beim Sprengen mit dem Motorsprengwagen des Städt. Sportplatzes für die 80. Feier des Deutschen Turnvereins geriet ein achtjähriger Knabe Herrmann unter die Räder. Schwerverletzt wurde er ins Krankenhaus gebracht, wo er kurze Zeit danach seinen Verletzungen erlegen ist.

Pirna. (Druckfehlerteufel.) Im Bericht aus der Stadtverordnetensitzung muß es nicht 190 000, sondern 119 000 Mark — bei Neubert Hundeleben nicht eher, sondern mehr heißen.

Radeberg. Am Freitag, 14 Mai, abends 8 Uhr, spricht im Realschulsaal Dr. Max Adler, Professor an der Universität in Wien, über: „Die soziologischen Grundlagen der weltlichen Schule". In Anbetracht der Wichtigkeit dieses Themas ist es eine zwingende Notwendigkeit für alle Eltern und Erzieher, diesen Abend zu besuchen.

Freital. (Wohnungslose Freitals!) **Herr Stadtrat Baumgarten kann die Wahrheit nicht vertragen!** Als in der für gestern, Dienstag abend einberufenen Sitzung des Wohnungsausschusses unser Genosse Körner an dem Verhalten des Wohnungsamtes Kritik übte und das inkorrekte Verhalten des Dezernenten als „Schweinerei" bezeichnete, schloß der Vorsitzende Baumgarten die Sitzung und ließ den Saal polizeilich räumen. (Näherer Bericht folgt.)

Seifhennersdorf. Der Mieterverein Seifhennersdorf hält am Sonnabend, den 15. Mai, eine Mitgliederversammlung im „Gasthof zur Kanone" ab. Die Tagesordnung ist sehr reichhaltig, u. a. Bericht vom Verbandstag Zittau und das neue Mietzinssteuergesetz. Alle Mietsgenossen, auch Gäste sind hiermit besonders eingeladen.

Rundfunk

Der redselige Reichspräsident

Die Rundfunkhörer, die am Montag sich dem Genuß der Erstlingssinfonien Wiener Klassiker hingeben wollten, wurden durch die Uebertragung der Reden des Reichspräsidenten und des thüringischen Staatspräsidenten Leuthäuser empfindlich gestört. Nachdem Leuthäuser eine von Ehrfurcht triefende Rede vom Stapel gelassen, in der der Retter gebührend gefeiert wurde, sprach der Reichspräsident die übliche Rede, die von Leipzig her allen Hörern bekannt ist, und mit dem gewohnten Hurra und dem Deutschlandlied endete. Die Herren der heutigen Reichsregierung haben die Bedeutung des Rundfunks für Beeinflussung der öffentlichen Meinung erfaßt und benutzen ihn reichlich. So sprach Luther von Hamburg, so Hindenburg von Leipzig, so verteidigte Stresemann seine „Bündnis"politik mit Rußland von Berlin aus, so sprach auch jetzt wieder Hindenburg von Weimar aus, um nur die letzten Fälle herauszugreifen. Vor Arbeitervertretern scheint das Mikrophon jedoch eine unüberwindliche Abneigung zu besitzen, denn man hörte von ihnen noch keinen. Vielleicht ist die „Neutralität" des Rundfunks daran schuld?! Nun, wir haben keinen Grund neutraler zu sein als die Monarchisten! Wir wollen den Sender den Sprechern für das schaffende Volk sichern! Wollt ihr das auch?! Dann werdet Mitglieder des Arbeiter-Radio-Klubs! H.

Arbeiter-Radioklub Dresden. Gruppe Altstadt: Mittwoch, den 12. Mai, abends 8 Uhr im „Braunschweiger Hof", Freiberger Platz: Vortrag von Ing. Altendorf: Hochfrequenzverstärker. — **Gruppe Neustadt und Niederpoyritz:** Die Vereinsabende am 20. Mai fallen der Feiertage wegen aus.

Donnerstag den 13. Mai:

7,30—9 Uhr: **Frühkonzert: „Die Fahrt ins Grüne"**, ausgeführt vom Rundfunkorchester. Dirigent: Alfred Simon. 11 bis 12 Uhr: Hans-Bredow-Schule. 11—11:30 Uhr: 63. Vorlesung über Charakterköpfe aller Zeiten. „Naturforscher." Dr. Bettmann: „Virchow." 11,30—12 Uhr: Vortragsreihe: „Alter Volksglaube und moderne Forschung." 6. Vortrag: Prof. Dr. Erich Marx von der Universität Leipzig: „In der Physik." 12—1 Uhr: Dresden: Musikalische Stunde. Werke von Schubert. 4—6 Uhr: Fröhliche Musik. Das Rundfunkorchester. Dirigent: Hilmar Weber. 7—8 Uhr: Hans-Bredow-Schule. 7—7,30 Uhr: Vortrag: „Ueber die mitteldeutschen Vorschläge zum Reichsehrenmal." 7,30—8 Uhr: Vortrag: Polizeihauptmann Werner Roenecke: „Nachtluftverkehr." 8,15 Uhr: „Paulus." Oratorium von Felix Mendelssohn-Bartholdy. Dirigent: Alfred Szendrei. Anschließend (etwa 10,30 Uhr): Sportfunk.

Freitag den 14. Mai:

Rundfunk für Unterhaltung und Belehrung: 10,05 Uhr: Verkehrsfunk und Wetterdienst. 10,15 Uhr: Was die Zeitung bringt. 11,45 Uhr: Wetterdienst und -Voraussage (Deutsch und Esperanto) der Wetterwarten Dresden, Magdeburg, Weimar. 12 Uhr: Mittagsmusik auf der Hupfeld-Phonola. 12,55 Uhr: Rauener Zeitzeichen. 1,15 Uhr: Presse- und Börsenbericht. 3 bis 4 Uhr: Drahtübertragung aus Berlin (Deutsche Welle), Pädagogischer Rundfunk des Zentralinstitutes. 3 Uhr: C. M. Ziehrer und Frl. van Eyseren: Spanisch für Anfänger. 3,35 Uhr: Studienrat Scheiffler: „Schwierigkeit des Empfanges in den großen Städten, besonders Sendestädten (selektive Empfänger). 4,30—5,15 und 5,30—6 Uhr: Nachmittagskonzert des Leipziger Rundfunkorchesters. Dirigent: Hilmar Weber. 6,30—7 Uhr: Leseproben aus den Neuerscheinungen auf dem Büchermarkt. 7—7,30 Uhr: Vortrag: Hauptschriftleiter Ludwig Kapeller, Berlin: „Seilbahnfahrt auf die Zugspitze, Erlebnisse und Eindrücke." 7,30—8 Uhr: Neues aus der Naturwissenschaft, veranstaltet von der Naturwissenschaftlichen Werkgemeinschaft an der Universität Leipzig: Prof. Dr. Weickmann, Direktor des Geographischen Instituts der Universität Leipzig: „Der Flug zum Nordpol." 8,15 Uhr: „Unter blühenden Büschen." Ein Volksabend. Spielleitung: Julius Wittie. Musikalische Leitung: Alfred Simon. Anschließend (etwa 9,30 Uhr): Pressebericht und Sportfunk.

Voraussichtliche Witterung am 13. Mai (Donnerstag). Ziemlich kühl, abwechselnd heiter und wolkig, etwas windig, mäßige Regenschauer. Abends sehr kühl und heiter.

14. Mai (Freitag). Zunächst heiter, trocken, Bodenfrostgefahr; nachher wandernde Wolken, die später abnehmen, vorwiegend trocken, Tag wärmer als Donnerstag.

Verlag: „Arbeiterstimme" — Druck: „Peuvag"-Filiale Dresden. Verantwortlicher Redakteur: Willi Schneider, Freital.

Arbeitersport

Fußballsport am Donnerstag (Himmelfahrt)

Für kommenden Donnerstag stehen im Bezirk Dresden wieder spannende Kämpfe um die Punkte bevor: Eintracht empfängt auf eigenem Platze die nicht zu unterschätzende Spielvereinigung 02. 02 kann bei etwas viel Glück das bessere Ende behalten. Sportverein 01 hat im Jägerpark die äußerst flotten Löbtauer zu Gaste. Löbtaus besondere Stärke liegt im Sturm. 01 hat diesbezüglich einen schweren Stand. Auf dem Alaunplatz stehen sich zwei nicht ganz Unbekannte gegenüber. VfB. Riesa wird sich kaum gegen Neustadt behaupten können. Cotta und Radeberg, zwei Ueberraschungsmannschaften, werden sich das Leben so schwer wie möglich machen. Radeberg enttäuschte am letzten Sonntag nach der angenehmen, Cotta nach der unangenehmen Seite. Die Chancen liegen jedenfalls bei Radeberg. DSV. spielt gegen Radebeul im Stadion Ost. Der Bundesmeister wird als sicherer Sieger erwartet. Ungewiß ist der Ausgang des Spieles Potschappel gegen Zschachwitz. Läuft Potschappel zu seiner alten Form auf, dürfte Zschachwitz den kürzeren ziehen. Das größte Interesse beansprucht unzweifelhaft das Spiel Wilschdorf gegen Helios in Wilschdorf. Von der Ausscheidungsrunde kennen sich beide zur Genüge. Wilschdorf genießt den Vorteil des eigenen Platzes, und wenn Helios den Anschluß nicht verpaßt, ist die Niederlage perfekt. Pieschen geht eine alte Rückspielverpflichtung gegenüber Bautzen ein. Bautzen hat in der dortigen Runde Hervorragendes geleistet und steht zurzeit an führender Stelle. Es ist also auf Grund der Güte beider Mannschaften ein schöner, flotter Kampf zu erwarten. Anstoß dieses Spieles ist auf 4,30 Uhr festgesetzt. Alle anderen Spiele beginnen um 5 Uhr.

2. Klasse. Coßmannsdorf wird mit Hilfe seines Platzes in der Lage sein, Rähnitz abzufertigen. Fortschritt und 1885, die beiden Neulinge dieser Klasse, streiten sich ebenfalls um die Lorbeeren. Recht spannende Momente werden sich in Sörnewitz zum Spiel Sörnewitz—Dohna ergeben. Sportfr. 09 erwartet Köschenbroda. Der Ausgang dieses Spieles ist völlig ungewiß. Der Anstoß ist ebenfalls um 5 Uhr.

2. Klasse. 2. Mannschaften. Coßmannsdorf 2—Potschappel 2 (3). Deuben 2—Cotta 2 (3). Birkigt 2—Löbtau 2 (3). Sörnewitz 2—Pieschen 2 (3). Kamenz 2—Neustadt 2 (3). Radeberg 2—Radebeul 2 (3). 01 2—Helios 2 (3). DSV 2—Pirna 2 (3).

3. Klasse. 1. Mannschaften. Birkigt 1—Kleinnaundorf 1 (5). Höckendorf 1—Brand 1 (5). MSC1—Fortuna 1 (5). Großenhain 1—Kleinraschütz 1 (5). A6 1—Cossebaude 1 (5). Kottwerndorf 1—Striesen 1 (5). Graupa 1—Loschwitz 1 (5). Niedersedlitz 1—Süd 1 (5). A7—Rasenspiele 1 (5).

Untere Mannschaften. Deuben 3—Zaukerode 2 (½2). Potschappel 3—Cotta 3 (3). Löbtau 3—VfB12 2 (½4). Kreischa 2—Helios 3 (11). Zschachwitz 3—DSV3 (5). Neustadt 3—Heidenau 3 (3). Meißen 2—Spielver. 02 3 (3). Cossebaude 2—09 2 (3). Rähnitz 2—Köschenbroda 2 (5). Kamenz 3—Radebeul 3 (½2). Klotzsche 1—Großröhrsdorf 1 (5). Leutewitz 1—Wilschdorf 2 (5). Wilmsdorf 1—Weixdorf 1 (5). Königstein 1—Sebnitz 1 (5). Kleindennersdorf 1—Dohna 2 (3). Weißig 2—Kleinnaundorf 2 (3). Klotzsche 2—Cossebaude 2 (1). MSC2—Pieschen 4 (3). Sörnewitz 3—Radebeul 3 (11). Löbtau 4—DSV4 (11). Weißig 3—Wurgwitz 3 (1). Fortuna 2—Weixdorf 2 (1). Klotzsche 3—Großröhrsdorf 2 (10). Kleinnaundorf 3—Rähnitz 3 (3). Radeberg 3—Bernsdorf 3 (2). 1885 2—Kamenz 4 (2). Kreischa 3—Mühlbach 2 (11). Lichtenhain 1—Süd 3 (3). Reinhardtsdorf 1—Striesen 2 (5).

Altersklassen. 01—02 (10). DSV—Eintracht (11). Birkigt—Cotta (2). Löbtau—09 (5). Neustadt VfB12 (1).

Jugend. 09 1—02 1 (10). Fortuna 1—Cotta 1 (2). Löbtau 1—VfB12 1 (½3). Eintracht 1—Zschachwitz 1 (10). Ottendorf 1—Radeberg 1 (3). Rähnitz 1—Bernsdorf 1 (2). Cossebaude 1—Radebeul 1 (10). Sörnewitz 1—Meißen 1 (11). Neustadt 2—Striesen 1 (11). Meißen 2—Pieschen 2 (12). Cotta 2—Cossebaude 2 (11). DSV2—Cotta 2 (10). Kamenz 2—09 2 (12). Potschappel 2—Deuben 2 (10).

Schüler. DSV1—Zschachwitz 1 (10). Neustadt 1—Heidenau 1 (10). Potschappel 1—Köschenbroda 1 (1). Klotzsche 1—Löbtau 1 (4). Großröhrsdorf 1—Cotta 1 (9). Cotta 2—Kleinnaundorf 1 (10). DSV2—Neustadt 2 (12).

Turnspiele

Faustballspiel am 12. Mai, 6,30 Uhr: Neustadt 2. Jug.—Löbtau 2. Jug.

Spiele am 13. Mai (Himmelfahrt) Faustball. 8 Uhr Friedrichstadt 1—Niederhäslich 1. 2,40 Uhr Altstadt 1—Rähnitz 1. 2,30 Uhr Plauen 1—Döhlen 1. 10 Uhr Altstadt 2—Radenau 1. 9 Uhr Plauen 2—Pieschen 2. 4,40 Uhr Friedrichstadt 2—Heidenau 2. — **Jugend.** 9 Uhr Friedrichstadt 1—Cotta 1. 3,30 Uhr Altstadt 1—Striesen 1. 3,50 Uhr Plauen 1—Zschachwitz 1. ? Uhr Plauen 2—Radebeul 2. — **Sportlerinnen.** 2,40 Uhr Friedrichstadt 1—Heidenau 1. 9 Uhr Plauen 1—Fortschritt 1. 4,10 Uhr Altstadt 1—Kaditz 2. — **Schüler.** 2 Uhr Altstadt 1—Fortschritt 1. 8 Uhr Plauen 1—Löbtau 1. — **Schlagball.** 2,40 Uhr Friedrichstadt 1—Striesen 1. 10 Uhr Plauen 1—Striesen 1. — **Sportlerinnen.** 10 Uhr Friedrichstadt 1—Striesen 1. — **Trommelball. Schüler.** 9 Uhr Friedrichstadt 1—Striesen 1. — **Trommelball.** 8,40 Uhr Friedrichstadt 1—Köschenbroda 1. 10,40 Uhr Altstadt 1—Groß-Röhrsdorf 1. 8 Uhr Altstadt 2—Friedrichstadt 2. — **Mädchen.** 9,20 Uhr Friedrichstadt 1—Altstadt 1. — **Faustball.** 2,40 Uhr Plauen 1—Döhlen 1 und Plauen 1. Jug.—Döhlen 1. Jug. — **Handball.** 4,30 Uhr Altstadt 1—Groß-Röhrsdorf 1. Sämtliche vorgenannten Spiele unterm 13. Mai finden zum Spiel- und Sporttag des Freien Turn- und Sportvereins Dresden-Altstadt statt.

Weitere Spiele am 13. Mai. Faustball. 10 Uhr Pieschen 1—Königsbrück 1. 4 Uhr Zschachwitz 1—DSV1910 1. 3 Uhr Meißen 1—Leuben 1. 2,30 Uhr Klotzsche 1—Zaukerode 1. 3 Uhr Weißig 1—Tharandt 1. 3 Uhr Lommnitz 1—Radebeul 1. 4 Uhr Dresden 1885 1—Pesterwitz 1. ? Uhr Schwimmer-Dö 1—Reick 1. 2 Uhr Niedersedlitz 1—Dohna 1. 4 Uhr Welschhufe 1—Süd 1. 10 Uhr Weißig 2—Döhlen 2. 4 Uhr Meißen 2—Tharandt 2. 9 Uhr Pieschen 3—Löbtau 2. — **Jugend.** 10 Uhr Birkigt 1—Pieschen 1. 3 Uhr Niedersedlitz 1—Heidenau 1. 9 Uhr Burgk 1—Fortschritt 1. 2 Uhr DSV1910 1—Loschwitz 1. 3 Uhr Löbtau 1—Pesterwitz 1. 1 Uhr Zaukerode 1—Neustadt 1. Propagandaspiel in Klotzsche. 4 Uhr Heidenau 2—Tharandt 2 in Tharandt. 9 Uhr Birkigt 2—Gittersee 2. 2 Uhr Löbtau 2—Niederhäslich 2. 2 Uhr Weißig 2—Oberpesterwitz 2. 12,45 Uhr Gittersee 2—Leuben 2. 10 Uhr Striesen 2—Kaditz 3. 10 Uhr Zschachwitz 3—Birkigt 3.

Sportlerinnen. 3 Uhr Kaditz 1—DSV1910 1 Propagandaspiel in Gittersee. 3,30 Uhr Neustadt 1—Pieschen 1 Propagandaspiel in Klotzsche. — **Schüler.** 11 Uhr Coschütz 1—Cunnersdorf 1. 11 Uhr Pieschen 1—Dresden 1885 1. 11,30 Uhr Gittersee 1—DSV1910 1. — **Trommelball.** 2,30 Uhr Radebeul 1—Neustadt 1. 3,30 Uhr Neustadt 1 und 2—Pieschen 1 und 2 in Klotzsche. — **Handball.** 10 Uhr Coschütz 1. Jug.—Radebeul 1. Jug. — **Faustball.** 8 Uhr Coschütz 1—Cunnersdorf 1. 4 Uhr Klotzsche 1—Coschütz 1. 4 Uhr Klotzsche 1. Altersmannschaft—Cotta 1. Altersmannschaft. 10 Uhr Klotzsche 2. Altersmannschaft—Radebeul 1. Altersmannschaft. 4 Uhr Klotzsche 2. Altersmannschaft—Radebeul 2. Altersmannschaft. — **Sportlerinnen.** 8 Uhr Coschütz 1—Cunnersdorf 1. — Die Resultatsammelstelle ist von 6—8 Uhr geöffnet. Telephondienst hat Kaditz zu berichten. Vereinsspielleiter, seht darauf, daß alle Resultate zur Sammelstelle kommen!